



Notizen

Tour Beginnen wir im Norden

Der Bayerische Wald ist eine der beliebtesten Motorradregionen Süddeutschlands. Und das nicht nur im heißen Hochsommer, wenn es ein wahrer Genuss ist, durch erfrischend dunklen Tann zu kurven. Beginnen wir unsere 12-teilige Reise mit einer Rundtour ganz im Norden, mit einem Blick in die Oberpfalz und einer ersten satten Portion Geschichte.

Tourlänge: 175 km

Fahrzeit ca: 4 Stunden

Tipps Einige Tipps und highlights für diesen Kurvenkönig.

1 Bayerischer Wald

In früheren Zeiten als Böhmerwald bekannt, haben sich nach den Grenzziehungen zu Tschechien auf deutscher Seite der Oberpfälzer und Bayerische Wald als eigenständige Regionen gebildet. Während sich der Oberpfälzer Wald bis hinunter nach Cham zieht und fließend im Bayerischen Wald aufgeht, reicht Letzterer als eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete Mitteleuropas bis weit hinunter nach Passau. Nicht nur als Paradies für Wanderer und Naturliebhaber ist der Bayerische Wald berühmt, auch als Kurvenrevier für Motorradfahrer ist er weithin bekannt.

2 Die Glasstraße

1997 als damals jüngste Ferienstraße Deutschlands eröffnet, führt sie als eine der schönsten Ferienstraßen Deutschlands von Neustadt an der Waldnaab bis hinunter nach Passau und durchzieht auch den Bayerischen Wald auf gut 200 km Länge. Sie erlaubt tiefe Einblicke in die wechselvolle und spannende Geschichte dieser Region, natürlich vor allem die der Glasmacher-Industrie, der über 700-jährigen Tradition der Glasbläseerei.

3 Bad Kötzing

Berühmt ist das Kneipp-Heilbad nicht nur wegen seines alljährlich am letz-

ten Sonntag im August stattfindenden „Roßtages“ mit über 400 Pferden und großem Festzug mit 145 prächtigen Wagen, auf denen die große Tradition der Fuhrleute wieder lebendig wird. Das barocke Rathaus der Stadt besitzt ein hörenswertes

Bayerische Wald



Glockenspiel mit 20 Glocken und einem Figurenspiel. In über 200 historischen Ausstellungsstücken erzählt das Schnapsmuseum die Entstehung der Edelbrände vom Einmaischen bis zum Abfüllen. Alle Spirituosen-Spezialitäten können natürlich auch probiert werden, aber bitte erst nach der Tour.

4 Miltach

Im Herzen des malerischen Regen- und Perlbachtales inmitten einer idyllischen Mittelgebirgslandschaft voller Naturschönheiten im Naturpark „Oberer Bayerischer Wald“ liegt das Städtchen Miltach mit seinem sehenswerten Schloss. Genießen Sie doch einmal eine Schlossführung der ganz besonderen Art. Der Hausherr persönlich begleitet Sie und unterhält mit spannenden Geschichten, Anekdoten und Legenden von damals bis heute.

5 Neunburg vorm Wald

Im malerischen Schwarzachtal am Übergang vom Oberpfälzer zum Bayerischen Wald, inmitten einer der schönsten Wald- und Berglandschaften liegt Neunburg vorm Wald mitten auf einem Felsplateau. Das historische Städtebild prägen Türme, Tore, Treppen und Mauern. Immer im

Bad Kötzing



Juli und August wird die Geschichte der Stadt im Freilichtspiel „Vom Husenkrieg“ wieder lebendig. Eine erlebniswerte Attraktion mit einzigartig authentischer Atmosphäre umrahmt von Reitergefechten, Musik und Gaukelei.

6 Eixendorftalsperre

Auch für die Talsperre Eixendorf im Schwarzachtal mussten einstmalig ganze Dörfer geräumt und umgesiedelt werden. Von einem dieser in den Fluten untergegangenen Orte hat die Talsperre heute ihren Namen. Zahlreiche Wanderwege führen rund um das Naherholungsreservat, Angeln und Segeln sind hier ebenso möglich.

7 Cham

Die große Kreisstadt Cham bekam ihren Namen einstmalig von Fluss Chamb, der im nahen Böhmen entspringt und durch die Cham-Further

Chamer Biertor



Senke zum Regen fließt. Berühmt ist Cham nicht nur für seine sehenswerte Altstadt mit wunderschönem Marktplatz, mit spätgotischem Rathaus – übrigens einem der schönsten der gesamten Oberpfalz – oder dem Straubinger Turm mit Storchennest. Weithin bekannt ist auch das berühmte Chamer Biertor, das unverwechselbare Wahrzeichen der Stadt.